



FFH-Gebietsgrenze (Stand: 04/2016)

Bestandsinformation zu Arten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

**1014, Schmale Windelschnecke, *Vertigo angustior***  
 [Symbol: red dotted box] beprobte Untersuchungsfläche mit Nachweisen (LfU - Monitoring 2018)

**1044, Helm-Azurjungfer, *Coenagrion mercuriale***  
 [Symbol: yellow outline] Habitat der Helm-Azurjungfer (Naturschutzfachkartierung Unterallgäu, 2018; Anwander H. mdl.)

**1163, Koppe, *Cottus gobio***  
 [Symbol: blue line] Befischungsstrecken mit Nachweisen (Striegl, 2018)

**1614, Kriechender Sellerie, *Apium repens***  
 [Symbol: hatched area] Nachweise Kriechender Sellerie (LfU 2018)  
 [Symbol: pink dot] Nachweise Kriechender Sellerie LPV Unterallgäu (2020/2021), ASK  
 [Symbol: white circle] Nachweise Kriechender Sellerie aus der ASK

Zusatzinformation

[Symbol: hatched area] Sonstige gesetzlich geschützte Flächen nach § 30 BNatSchG u. Art. 23 BayNatSchG  
 [Symbol: purple dotted area] Vorkommen Riednelke (*Armeria maritima* ssp. *purpurea*) (Naturschutzfachkartierung Unterallgäu, 2018)  
 [Symbol: purple dotted area] Wuchsortbereich Riednelke (Eglseer, 2019)

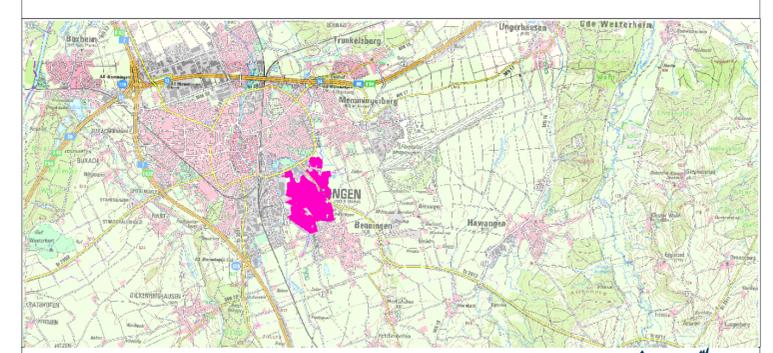
Erläuterung zu den Abkürzungen in der Tabelle

Lebensraumtypen

- LRT 3140: Stillgewässer mit Armeleuchteralgen
- LRT 3260: Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzenvegetation
- LRT 6430: Hochstaudenfluren
- LRT 6510: Magere Flachland-Mähwiesen
- LRT 7210\*: Schneidried-Sümpfe
- LRT 7220\*: Kalkuffquellen
- LRT 7230: Kalkreiche Niedermoore

Arten

- 1014: Schmale Windelschnecke (*Vertigo angustior*)
- 1044: Helm-Azurjungfer (*Coenagrion mercuriale*)
- 1163: Koppe (*Cottus gobio*)
- 1614: Kriechender Sellerie (*Apium repens*)



Übergeordnete Maßnahmen (ohne Kartendarstellung)

- Erhalt bzw. Wiederherstellung des Wasserhaushaltes durch Einleitung von Grundwasser, Einbau von Bühnen in den Quellbächen im Kerngebiet sowie schöner Grabenunterhalt / keine Vertiefung von Gräben im Umfeld des Kerngebietes zur Verringerung des Abflusses\*
- Reduzierung von Nährstoffeinträgen durch Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung im FFH-Gebiet sowie möglichst auch im unmittelbar angrenzenden Anstrombereich
- Erhalt bzw. Wiederherstellung des Offenlandcharakters durch Entbuschung und Gehölzentfernung\*\*
- Fortsetzung der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit

Notwendige Maßnahmen für Lebensraumtypen und Arten

- [Symbol: green area] Zweischürige Mahd, i.d.R. ab 15.06., Mähgutentfernung, keine oder allenfalls mäßige Festmistdüngung
- [Symbol: orange area] Kleinflächiges Abplaggen von Teilbereichen und partielle Mahd mit Mähgutentfernung im Spätherbst/Winter
- [Symbol: red dotted box] Erhalt des offenen Biotopcharakters durch Entbuschungsmaßnahmen, partielle Mahd sowie in Teilbereichen Erhalt einer ausreichenden Streuschicht für die Schmale Windelschnecke
- [Symbol: blue line] Verbesserung der Eigendynamik durch wechselseitigen Uferückbau und Einbringen von Strukturelementen in den Riedbach und Anlage von Gewässerrandstreifen mit locker stehenden, gewässertypischen Gehölzen\*
- [Symbol: purple line] Schonender Grabenunterhalt für den Kriechenden Sellerie
- [Symbol: yellow dots] Schonender Grabenunterhalt der für die Helm-Azurjungfer geeigneten Gräben im Umfeld des Kernbereichs

ohne grafische Darstellung:  
 Entwicklung von ungedüngten, ausreichend breiten Hochstaudensäumen (entlang Riedbach, Hainbach sowie weiterer geeigneter Fließgewässer und entlang von Waldrändern); Erhalt durch gelegentliche Herbstmahd alle 1-3 Jahre mit Mähgutentfernung

\* Bei wasserbaulichen Maßnahmen ist zu prüfen, ob hierfür eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlich ist (vorherige Abstimmung mit dem Wasserrecht Landratsamt Unterallgäu sowie dem WWA Kempten erforderlich).

LRT 3140	LRT 3260	LRT 6430	LRT 6510	LRT 7210*	LRT 7220*	LRT 7230	Art 1014	Art 1044	Art 1163	Art 1614
----------	----------	----------	----------	-----------	-----------	----------	----------	----------	----------	----------

X	X			X	X	X		X	X	X
X	X			X	X	X		X	X	X
X				X	X	X	X			

LRT 3140	LRT 3260	LRT 6430	LRT 6510	LRT 7210*	LRT 7220*	LRT 7230	Art 1014	Art 1044	Art 1163	Art 1614
----------	----------	----------	----------	-----------	-----------	----------	----------	----------	----------	----------

			X							
X					X	X		X		
							X			
									X	
								X		X
		X								

\*\* Bei allen Gehölzarbeiten (incl. Entbuschungsmaßnahmen) sind, sofern es sich bei den Flächen um Wald im Sinne des Waldgesetzes handelt, die waldrechtlichen Bestimmungen zu beachten (vorherige Abstimmung mit dem AELF erforderlich; ggf. Rodungsantrag erforderlich).

Managementplanung  
 FFH-Gebiet 8027-301 Benninger Ried

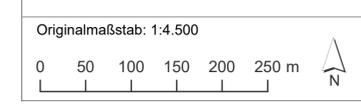


Karte 3: Ziele und Maßnahmen

**Blatt:** 1 von 1  
**Bearbeitungsstand:** Dezember 2022

**Bearbeitung:**  
 Regierung von Schwaben

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach  
 Auftragnehmer (Teil Zoologie, Maßnahmen):  
 Hubert Anwander, Ökologische Gutachten, Ettenbeuren



Geodaten:  
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten:  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)